

Meisterhaft ins dritte Jahrzehnt

Die Präsidentin des Vereins Liechtensteiner Gitarrenzirkel, Rita Kieber-Beck, konnte am Montag im «Löwen» BERN zahlreiche Mitglieder zur Jahresversammlung begrüßen.

BERN. – Das Vereinsjahr ist jeweils geprägt von den Liechtensteiner Gitarrentagen Ligita, im abgelaufenen Jahr ganz speziell durch das 20-jährige Jubiläum der Gitarrentage. Der Vereinsvorstand und die Kommissionen blicken mit Freude zurück und zuversichtlich in die Zukunft.

Erfolgreiche Vorstandsarbeit

Präsidentin Rita Kieber-Beck führte unter anderem aus, dass es im wirtschaftlich schwierigen Umfeld trotz aller Bemühungen immer schwieriger wird, die Finanzierung des Vereinsjahres sicherzustellen. Umso mehr gebührt all jenen Dank, welche die Ligita finanziell unterstützen und damit auch für 2013 sichern. Dank der Unterstützung und Förderung durch die Kulturstiftung Liechtenstein, aller Untertänder Gemeinden, der Musikschule Liechtenstein und dank zahlreicher Sponsoren und Gönner ist der Verein breit abgestützt. Einnahmen aus den Kursen und Konzerten haben schliesslich mitgeholfen, das Vereinsjahr 2012 finanziell positiv abzuschliessen. Der Verein findet eine breite Unterstützung auch bei den Mitgliedern und jeder Neuzugang freut und hilft. In den letzten vier Jahren konnte die Mitgliederzahl mehr als verdoppelt werden. Ferner darf der Liechtensteiner Gitarrenzirkel auf die grosszügige Unter-

stützung von über einem Dutzend namhafter Persönlichkeiten im Ligita-Förderkreis zählen.

Vorstand bestätigt

Da die Statuten keine Vorstandswahlen vorsahen, wird der bewährte Vorstand seine Tätigkeiten weiterführen. Die Präsidentin dankte den Vorstandsmitgliedern und dem OK der Ligita für den grossen persönlichen Einsatz, den ausgeprägten Teamgeist und die jederzeit effiziente Unterstützung.

Begeisternde Jubiläums-Ligita

Nach intensiver Vorbereitung des Organisationsteams und des Vorstands starteten mit Beginn der Sommerferien in Liechtenstein auch die 20. Liechtensteiner Gitarrentage. Für alle Beteiligten war es eine grosse Freude, am 7. Juli über 80 Gitarristen aus Europa, Asien und Nordafrika bei der Eröffnung willkommen heissen zu können. Zahlreiche Vertreter aus Kultur, Politik und Wirtschaft besuchten das Eröffnungskonzert mit dem Kubaner Jorge Luis Zamora. In den Meisterkonzerten reihte sich ein Höhepunkt an den nächsten, die kommentierten Konzerte stellten eine gute Ergänzung dar. Ein einmaliges Erlebnis war der Jubiläums-Gala-Abend, an welchem alle anwesenden Künstler in besonderen Formationen auftraten und so ungewohnte, überraschende und einmalige Darbietungen präsentierten.

Die Konzerte wurden umrahmt von den Meisterkursen, Workshops, Ausstellungen, und traditionsgemäss standen ein Ausflug nach Vaduz mit Besuch im fürstlichen Schlossgarten und das Abschlusskonzert auf dem Pro-



Der Vorstand des Gitarrenzirkels: Walter Kieber, Manfred Biedermann, Martha Marzek, Elmar Gangl, Rita Kieber-Beck, Albert Kindle, Johanna Noser und Michael Buchrainer (v. l.).

Bild R. Schachenhofer

gramm. Im erstmals durchgeführten Wettbewerb für Gitarrenduos siegte schliesslich das Duo Tom Ellis & Laura Snowden aus Grossbritannien.

21. Liechtensteiner Gitarrentage Meisterhaft gehen die Gitarrentage ins dritte Jahrzehnt, wenn am Sams-

tag, 6. Juli, die 21. Ligita im Gemeindegemeinschaftssaal Eschen mit dem Konzert von Alvaro Pierri eröffnet wird, gefolgt von einem hochstehenden Programm mit Solisten und Ensembles. Laute, Flamenco und Tango finden sich im Programm und auch alpenländische Volksmusik wird präsentiert. Die

Meisterkurse und Workshops, Ausstellungen und Gitarrenpräsentationen ergänzen das Angebot. Im Sinne der Nachwuchsförderung findet der 7. Internationale Ligita Gitarrenwettbewerb statt. (pd)

www.ligita.li